

Die AHG Klinik Berus

In der AHG Klinik Berus werden seit 1986 psychosomatische Erkrankungen behandelt, unter anderem auch „**Pathologisches Glücksspielen**“.



Die AHG Klinik Berus arbeitet nach einem **verhaltensmedizinischen Konzept**. Vor dem Hintergrund dieses ganzheitlichen psychosomatischen Ansatzes bemühen sich **Fachleute unterschiedlicher Berufsgruppen** (qualifizierte Ärzte und Pflegekräfte, Diplom-Psychologen, Sport-, Ergo-, Sozio- und Physiotherapeuten) darum, mit den Patienten und Patientinnen gemeinsam **individuelle Lösungsansätze** zu entwickeln und sie bei der Umsetzung zu unterstützen. Unsere Behandlungskonzepte unterliegen einer ständigen Qualitätssicherung und einer wissenschaftlichen Begleitung.

Als Besonderheit besitzt die AHG Klinik Berus einen **hauseigenen Kindergarten** zur Betreuung von Patientenkindern. Darüberhinaus verfügt die Klinik über ein **zweisprachiges Behandlungsteam**, so dass alle Therapien auch in französischer Sprache angeboten werden.

Komfort der AHG Klinik Berus:

- Einzel- und Doppelzimmer, überwiegend mit Balkon
- behindertengerechte Zimmer
- abwechslungsreiche Küche nach ernährungsphysiologischen Gesichtspunkten
- Sauna, Hallenbad, Fitnessraum usw.



Ihre Ansprechpartner

Für das Behandlungsangebot „**Pathologisches Glücksspielen**“ der AHG Klinik Berus kontaktieren Sie bitte folgende Ansprechpartner:

- **Dipl.-Psych. Dr. phil. Josef Schwickerath**
Leitender Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut, Tel.: +49 (0) 6836 - 39-186,
E-Mail: jschwick@ahg.de
- **Aufnahmesekretariat/Anschrift**
AHG Klinik Berus - Europäisches Zentrum für Psychosomatik und Verhaltensmedizin,
Orannastraße 55, D-66802 Überherrn-Berus,
Tel.: +49 (0)6836 - 39-161, Fax: +49 (0)6836 - 39-178,
E-Mail: klinikberus@ahg.de, Internet: www.ahg.de/berus
- **Chefarzt**
Dr. med. Dipl.-Psych. Winfried Carls, Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Sozialmedizin

Lage der AHG Klinik Berus

Die AHG Klinik Berus befindet sich in der Gemeinde Berus im Bundesland Saarland - idyllisch gelegen auf einem grünen Höhenrücken inmitten des reizvollen Dreiländerecks „Saar-Lor-Lux“. Sie bietet ein breites und attraktives Angebot an Sport-, Freizeit- und Ausflugsmöglichkeiten.



867_AHG_02 | Design: amc-Agency Media Centre Saarhaus, www.amc-online.com

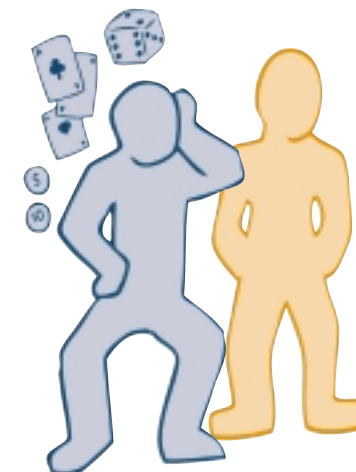
AHG Klinik Berus

Europäisches Zentrum für Psychosomatik und Verhaltensmedizin



Pathologisches Glücksspielen

Das Behandlungsangebot



Erscheinungsbild

Pathologisches Glücksspielen tritt in verschiedenen Formen auf. Das Spielen am Geldspielautomaten findet sich am häufigsten, darüber hinaus gibt es Karten- und Würfelspiele, Kasinospiele wie Roulette, Black Jack, Bakkarat, Wettspiele wie Pferdewetten, Internetglücksspiele wie Pokern u.a..

Hinweise auf das Vorliegen von pathologischem Glücksspielen:

- Die Betroffenen beschäftigen sich sehr intensiv mit dem Glücksspiel, sind unruhig und gereizt beim Versuch, das Spielen einzuschränken oder aufzugeben.
- Das Glücksspielen wird zur Vermeidung von Problemen oder von negativen Gefühlen eingesetzt.
- Der Spieleinsatz wird zur Erlangung der gewünschten Erregung gesteigert.
- Die Glücksspielproblematik wird vor nahen Bezugspersonen verborgen.
- Die Finanzierung des Glücksspielens führt zu Überschuldung bzw. illegalen Handlungen.
- Durch das Glücksspielen werden die Beziehungen zu nahe stehenden Personen stark belastet oder gefährdet.
- Der Arbeitsplatz bzw. die Berufschancen sind durch das Glücksspielen gefährdet.

Die häufig negativen sozialen, finanziellen und seelischen Folgen lassen sich meist lösen, wenn die Krankheit erfolgreich behandelt wird.

Therapieziele

- Lernen einer Lebensweise ohne Glücksspielen (Glücksspielabstinenz)
- Individuelle Analyse des Glücksspielverhaltens
- Bearbeitung irrationaler Überzeugungen, Gedanken und Fantasien
- Bearbeitung von Selbstwertproblemen
- Aufbau von Beziehungskompetenz
- Umgang mit Gefühlen
- Anleitung zum Umgang mit Geld
- Einleitung der Schuldenregulierung
- (Wieder-) Eingliederung in das Erwerbsleben
- Rückfallvorbeugung



Behandlung

Neben einer umfangreichen medizinischen und psychologischen Diagnostik gibt es folgende Behandlungsangebote:

- Einzelpsychotherapie
- Intensive spezifische Gruppenpsychotherapie (Spielergruppe)
- Zusätzliche themenzentrierte Gruppenpsychotherapie
- Geld- und Schuldenmanagement
- Medizinische Betreuung und Behandlung
- Sport- und Bewegungstherapie
- Entspannungstraining
- Maßnahmen zur beruflichen Wiedereingliederung
- Physikalische Therapie und Krankengymnastik
- Planung der Weiterbehandlung/Nachsorge (z.B. ambulante Nachsorge, Selbsthilfegruppe, Adaption)

Die AHG Klinik Berus ist Mitglied im „Fachverband Glücksspielsucht (fags)“.

Kostenträger

Die AHG Klinik Berus wird von folgenden Kosten- und Leistungsträgern belegt:

- Deutsche Rentenversicherung
- Gesetzliche und private Krankenkassen
- Unfallversicherungen
- Beihilfe